

Musikalische Grüße aus Roetgen

Haupt- und Jugendorchester des MV geben am 31. Oktober ein Konzert

Roetgen. Nach monatelangem Proben sind die Vorbereitungen nun abgeschlossen. Mit großer Vorfreude erwarten die Musiker und Musikerinnen der MV Roetgen mit ihrem Konzert am Samstag, 31. Oktober, 20 Uhr, in der Sporthalle neben dem Rathaus, das Highlight des Jahres. „Bühne frei“ heißt es neben dem 55-köpfige Hauptorchester auch für das 43-köpfige Jugendorchester der Musikvereinigung.

Trotz der sicherlich vorhandenen Nervosität freuen sich alle Musiker auf das Konzert, da sie sich doch bestens hierauf vorbereitet haben. Neben den üblichen Proben, die während der intensiven Vorbereitungszeit zwei mal wöchentlich stattfinden, haben die Musiker bereits im April einen Probenstag und Anfang Oktober ein ganzes Probenwochenende veranstaltet, an dem die Stücke auch in Kleingruppen zwei Tage lang intensiv geprobt wurden.

Die Ergebnisse der Vorbereitungszeit sollen nun in entspre-

chendem Rahmen einem zahlreichen Publikum vorgetragen werden. Alle zwei Jahre lädt die Musikvereinigung zu diesem Ereignis ein, das mit einem abwechslungsreichen Programm aufwartet.

Unter der Leitung von Manfred Reinartz wird das Konzert mit dem Marsch „Arsenal“ eröffnet. Es folgt mit „New Village“ eine Komposition von Kees Vlaskow bevor mit der „launischen Tuba“ Harry Babler als Solist den Zuhörern näher bringt, was man so aus einer Tuba alles rausholen kann.

Jugendorchester spielt auf

Mit einem Zusammenschluss aus dem bekannten Musical „Starlight Express“ endet der erste Teil des Konzertes und das Jugendorchester unter der Leitung von Harry Brandts übernimmt das Zepter. Mit den Stücken „A Discovery Fantasy“, „ABBA Revival“ und „Concerto D'amore“ werden die Nachwuchsmusiker sicherlich die Zuhörer begeistern können, bevor es

in die Pause geht.

Der zweite Teil des Konzertes wartet ebenfalls mit einigen Highlights und bekannten Melodien auf. Begonnen wird mit der „Slavonicka Polka“, es folgt der „Astronauten Marsch“. Anschließend wird mit „Elton John Superstar“ ein Zusammenschluss der bekanntesten Stücke des englischen Komponisten gespielt. Das Konzert endet mit dem „Hofkonzert von Strauss“, einem stimmungsvollem Medley, dessen Melodien vielen Zuhörern im Ohr haften bleiben dürften.

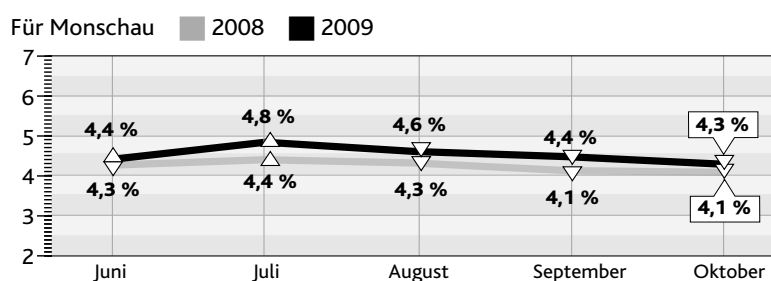
Über 600 Gäste finden Platz in der Halle – und die ist normalerweise bei den Konzerten der Musikvereinigung mehr als nur gut gefüllt. Der Eintritt kostet für Erwachsene 5 Euro und für Kinder/Jugendliche 2,50 Euro.

Karten sind bei allen aktiven Mitgliedern sowie bei den folgenden Stellen erhältlich: Geschenke Erna Schröder, Getränke Reinartz. Außerdem gibt es Karten an der Abendkasse.

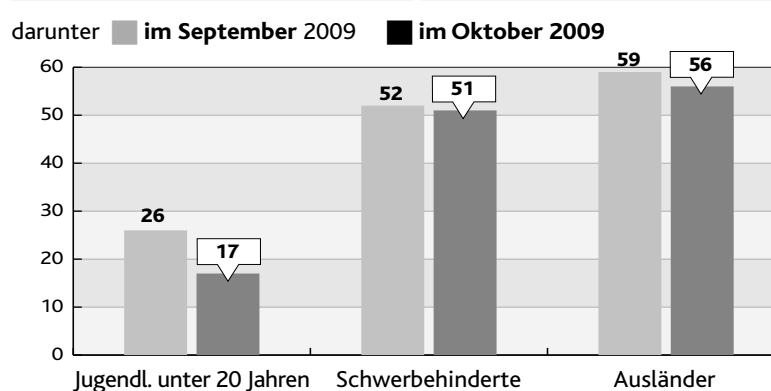


Das Haupt- und das Jugendorchester des MV Roetgen geben am Samstag, 31. Oktober, ihr großes Konzert.

Arbeitsmarktdaten für Oktober 2009



Arbeitslosenzahl	784	Zugang offene Stellen	9
Frauen	365	Zugang an Arbeitslosen	163



Grafik: ZVA/Günter Herfs, Quelle: Arbeitsamt

Quote erneut leicht gesunken

Die Arbeitslosigkeit in der Nordeifel sinkt kontinuierlich, wenn auch langsam. Ende Oktober sind 784 Menschen oder 4,3 Prozent ohne Job.

Nordeifel. Die Arbeitslosigkeit in der Nordeifel sinkt kontinuierlich, wenn auch langsam, von 4,4 Prozent im September auf aktuell 4,3 Prozent. In absoluten Zahlen: 784 Personen sind ohne Jobs. Das sind 25 weniger als im Vormonat, allerdings 51 mehr als vor Jahresfrist. Im Oktober 2008 lag die Arbeitslosenquote bei 4,1 Prozent.

Am stärksten betroffen ist die Gruppe der Arbeitnehmer zwischen 50 und 65 Jahren mit 32 Prozent, dicht gefolgt von den Langzeitarbeitslosen mit 31,6 Prozent. 12,5 Prozent der Arbeitslosen sind 25 Jahre und jünger, 7,1 Prozent sind ausländischer Nationalität,

6,5 Prozent sind Schwerbehinderte. 53,4 Prozent der Joblosen sind Männer.

In der Geschäftsstelle Mönchengladbach der Agentur für Arbeit waren im Oktober 145 Stellenangebote registriert. Gegenüber September ist das ein Plus von drei, gegenüber dem Vorjahresmonat aber ein Minus von 26.

Im Oktober haben sich 163 Personen neu oder erneut arbeitslos gemeldet. Das waren 17 oder zwölf Prozent mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig haben 188 Menschen ihre Arbeitslosigkeit beendet. Das sind 33 oder 21 Prozent mehr als vor Jahresfrist. (ess)

KURZ NOTIERT

Straucher Kinderbörse mit 3000 Artikeln

Strauch. In Strauch findet am Samstag, 31. Oktober, von 14 bis 16 Uhr in der Kindertagesstätte Kletterkiste die „etwas andere Kinderbörse“ statt. Über 3000 Artikel werden nach Größe und Warenart sortiert ausgelegt. So können Interessierte das Gesuchte auf den ersten Blick finden. Für das leibliche Wohl wird mit einer Cafeteria gesorgt. Das Warenangebot kann im Internet eingesehen werden unter www.kita-strauch.de.

Beförderungen bei den Höfener Schützen

Höfen. Die St. Hubertus Schützenbruderschaft lädt alle Mitglieder zur Generalversammlung für Samstag, 31. Oktober, um 19.30 Uhr ins Schützenhaus ein. An diesem Abend werden auch Beförderungen und Ehrungen vorgenommen.

Kleinkindergottesdienst zu Allerheiligen

Strauch. Die Pfarrgemeinde lädt für Samstag, 31. Oktober, zu einem Kleinkindergottesdienst in die Pfarrkirche ein. Thema ist Allerheiligen. Es werden einige Heilige vorgestellt. Beginn ist um 16 Uhr.

Roetgener Rathaus bleibt heute zu

Roetgen. Die Gemeindeverwaltung Roetgen bleibt wegen einer Gemeinschaftsveranstaltung am heutigen Freitag, 30. Oktober, geschlossen.

Lyra Rohren stellt Instrumente vor

Rohren. Der Musikverein Lyra Rohren veranstaltet am Samstag, 31. Oktober, eine Instrumenten-Vorstellung. Eingeladen sind alle Interessierten, Jung und Alt. Treffpunkt ist um 16 Uhr im Probenraum der Lyra im Feuerwehrhaus.

Trommler und Pfeifer tagen in Kesternich

Kesternich. Das Trommler- und Pfeiferkorps Kesternich lädt zur Generalversammlung ein. Diese findet am Freitag, 30. Oktober, um 20 Uhr in der Gaststätte Jousten, Hauptstraße 77 in Kesternich, statt.

Klostersonntag mit Musik und Suppe

Vossenack. Der Klostersonntag an Allerheiligen, 1. November, wird musikalisch gestaltet von Simone König, Querflöte, und Birgit Röseler, Klavier, die durch die faszinierende Welt musikalischer Sprache führen. Im Gottesdienst um 11 Uhr verbinden sich Wort Gottes, Eucharistie und musikalische Sprache. Die Vossenacker Franziskaner laden zur Fier des Gottesdienstes sowie zur Begegnung bei der Klostersuppe danach ein.

LESER SCHREIBEN

Haben als „Einzelkämpfer“ im Monschauer Stadtrat kein Recht auf Akteneinsicht

Reinhard Germ, Vorsitzender des Bürgerforum 21 Monschau, nimmt zum Leserbrief vom 27. Oktober „Es geht der neuen Fraktion doch nur ums Geld“ Stellung.

Es stimmt mich immer wieder traurig, solche von jeder Sachkenntnis befreiten Leserbriefe lesen zu dürfen, wie zuletzt den des Herrn Paul Gerwers bezüglich der „neuen Fraktion“, die nur aufs Geld aus ist.

Deshalb möchte ich einige Punkte richtig stellen.

Als politisch interessierter Bürger weiß Herr Gerwers sicher, dass „Einzelkämpfer“ im Rat nur in Ratssitzungen und einer einzigen Ausschusssitzung teilnehmen können. Woher bekomme ich die Informationen aus den anderen

neun (!) Ausschüssen? Ich habe auch kein Recht mehr auf Akteneinsicht. Ich behaupte, Herr Gerwers hat noch nie eine Einladung zur Ratssitzung gesehen, sonst wüsste er, dass die Informationen zu den Tagesordnungspunkten zwar in den Einladungen zu den Ausschüssen, nicht jedoch in den Einladungen zu den Ratssitzungen enthalten sind.

Das Bürgerforum 21 Monschau ist seit 1999 als Fraktion im Rat der Stadt Monschau vertreten, seit 1999 mit zwei Mandaten. Eine Änderung der Gemeindeordnung bezüglich der Mindestanzahl von Ratsmitgliedern für die Bildung einer Fraktion hat es in dieser Zeit schlicht nicht gegeben.

Aber Herr Gerwers scheint den Innenminister immerhin so gut

zu kennen, dass er über die Motive dieser Änderung, wann sie auch immer stattgefunden haben mag, auf das Beste informiert ist!

Dem Fraktionsvorsitzenden steht der zweifache Satz eines Ratsmitgliedes, genau 368 Euro, zusätzlich zu seiner Aufwandsentschädigung von genau 184 Euro im Monat zu.

Das ist in der Entschädigungsverordnung NRW so geregelt, wie auch die Aufwandsentschädigung von 17 Euro pro Ausschusssitzung für einen sachkundigen Bürger. Diese Beträge hat das Bürgerforum übrigens seit mehr als fünf Jahren nicht mehr angefordert.

Die sachkundigen Bürger des Bürgerforums haben seit vielen Jahren ihre Aufgabe wahrgenommen, ohne einen Cent dafür zu

fordern! 184 Euro: Rechnen Sie das doch einmal in Handwerkerstunden um! Herr Gerwers sollte sich vielleicht einmal überlegen, wie viel Zeit allein das Lesen der Vorlagen in Anspruch nimmt. Ich stelle ihm gerne einen Ein-Monats-Stapel zur Verfügung. Ach ja, von einer 10-prozentigen Erhöhung der Aufwandsentschädigung ist da natürlich auch nichts zu sehen.

Herr Gerwers schreibt, noch nie einen Beitrag oder gar Antrag von uns gelesen zu haben.

Falls er damit „uns“, die Fraktion Bürgerforum 21 Monschau-Die Linke meint: Er hat Recht, diese Fraktion gibt es erst seit letzter Woche, und wir haben seitdem nur die konstituierende Ratssitzung gehabt. Wenn er das Bürger-

forum meint: Wäre er als politisch interessierter Bürger Zuhörer in Rats- und Ausschusssitzungen gewesen, so hätte er auch Beiträge und Anträge des Bürgerforums hören können.

Und zum Schluss: Ich bin seit fünf Jahren Mitglied des Schulausschusses. Ich habe nicht gehört, dass das Geld für einen Eimer Farbe zur Renovierung einer Schule gefehlt hätte.

Die Stadt Monschau hat, auch eine Forderung des Bürgerforums 21 Monschau, seit zehn Jahren viele Millionen Euro in die Renovierung der Schulen gesteckt. Das ist gut und richtig so, und es ist entweder Unwissenheit oder böser Wille, zu behaupten, die Stadt habe nicht das Geld für einen Eimer Farbe für die Schulen!

Ausgezeichnet:

Festpreiskredit

1.000 - 5.000 €

für 4,9 %

effektiver Jahreszins bei 12 - 36 Monaten Laufzeit ausreichende Bonität vorausgesetzt

Kreditbetrag: 5.000 €
 Laufzeit: 36 Monate
 siehe www.biallo.de
 Stand: 03/2009

Nur solange Vorrat reicht:

Sonderaktion

Festpreiskredit

5.001 € - 15.000 €

statt ~~6,9 %~~ **5,35 %**

bei 36 Monaten Laufzeit

effektiver Jahreszins, ausreichende Bonität vorausgesetzt

Begrenztes Angebot
 nur 10 Mio. € Kreditvolumen
 solange Vorrat reicht
 ab 15.10.2009

geht doch!

norisbank Filiale
 www.norisbank.de
 0800-024 0027 (kostenlos)

Blondelstr. 2-8, 52062 Aachen